



## 18.09.2014 - Dielsdorf: Endurance für jedes Niveau

Zum vierten Mal organisierte das Endurance-Team Lägern auf der Reitanlage Lägern in Dielsdorf einen Distanzritt. Von den Einsteigern im OKV DvE Endurance-Light-Final bis zu den Lizenzierten im CEN1\*, alle hatten eine Startmöglichkeit. Den OKV-Final konnte Felicitas Moll-Zippel gewinnen, die OKV EL-Jahreswertung ging an Mirjam Bänziger und im CEN1\* über 83 Kilometer setzte sich Marianne Pfaff durch.



Die drei Erstplatzierten des CEN1\* über 83 Kilometer: Siegerin Marianne Pfaff (M.), die Zweitplatzierte Sandra Bechter (l.) und Sonja Bobsin.



V. l.: OKV EL-Cupsiegerin Mirjam Bänziger mit den OKV-Medaillengewinnerinnen Rebecca Blaser (Silber), Nina Welti (Bronze) und Felicitas Moll-Zippel (Gold).



Zieleinlauf der EVG2-Reiter Mario Paini, Vanessa Herzig, Angela Kunz und Rebecca Galliker (v. r.) Fotos: Corinne Hanselmann.

von Corinne Hanselmann

Nach den drei OKV-Qualifikationsritten in Altikon, Altstätten und Waldkirch traten die Endurance-Einsteiger in Lägern zum Final an. Leider hatten sich von den 40 Qualifizierten nur deren neun für den Final angemeldet. Eine Strecke von 21 Kilometern war zu bewältigen. Auf der Strecke sowie im Ziel warteten Helfer vom Distanzreitverein Endurance, um die Einsteiger bei der Betreuung ihres Pferdes zu unterstützen. Mit einem Tempo von 11.44 Kilometer pro Stunde (bei erlaubten zwölf Kilometern pro Stunde) und einem guten Puls von 37 holte Felicitas Moll-Zippel mit ihrem elfjährigen Irländer-Wallach Little Gun den Sieg und somit die Goldmedaille des OKV-Finals. Sie gehört dem KV Unterreintal an. Silber ergatterte sich Rebekka Blaser vom RC Wald mit Captain Ellis. Nur ganz knapp dahinter gewann Nina Welti vom Distanzreitverein Endurance mit Happy Wells Bronze.

### Cupsieg für Bänziger

Nebst dem Final ehrte der Distanzreitverein Endurance in Lägern auch die Siegerin der Cup-Wertung. An allen Qualiritten wurden je nach Rang Punkte verteilt. Der vor dem Final führende Jörg Tagwerker mit Edison musste seine Teilnahme aufgrund eines verletzten Pferdes kurzfristig absagen. Davon profitierten Mirjam Bänziger (Heiden) vom Distanzreitverein Endurance. Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen ging sie mit nur einem Punkt Vorsprung als OKV EL-Cupsiegerin hervor. Die 24-jährige Reiterin hat alle vier Ritte dieses Jahres bestritten und mit ihrer 14-jährigen Araber-Ponystute Alisha konstante Leistungen gezeigt.

### Sieg mit 17.78 Stundenkilometern

Im CEN1\* über 83 Kilometer gewann Marianne Pfaff mit Carina blue mit einer Geschwindigkeit von 17.78 Kilometern pro Stunde. Sie hat sich gegenüber Sandra Bechter und Sharimo mit fünf Minuten Vorsprung durchgesetzt. Das EVG4 über 83 Kilometer konnte Cindy Werner mit dem Araberhengst Herkules für sich entscheiden. Im EVG3 über 62 Kilometer hatte Bernadette Waser mit Desperado die Nase vorn, im EVG2 über 52 Kilometer Ernst Wälti mit Mission. Das EVG1 war mit 39 Klassierten das grösste Feld. Nina Spengler gewann hier mit Terry.

### Wenige Ausfälle

Im Gegensatz zum WEG-Endurance-Wettkampf Ende August in Frankreich, wo von 166 Reitern nur deren 38 ins Ziel kamen, konnten die Tierärzte in Lägern am Samstagabend eine gute Bilanz ziehen. Besonders erwähnenswert ist die Tatsache, dass es beim CEN1\* und EVG4 über je 83 Kilometer keinen einzigen Ausfall zu beklagen gab. Alle Gestarteten konnten sich über eine Klassierung freuen. Auch bei den weniger langen Distanzen gab es nur wenige Ausfälle. Vor der Rangverkündigung ehrte Doris Frei die anwesenden WEG-Medaillenreiterinnen Andrea Amacher und Sonja Fritschi sowie die leider ausgeschiedenen WEG-Reiterinnen Sandra Bechter und Vroni Münger. Die Schweizer Bronze-Reiterinnen erhielten nebst dem Blumenstrauss einen grossen Applaus. Sandra Eggli äusserte sich am Samstagabend sehr zufrieden mit dem diesjährigen Distanzritt: «Das Wetter war ideal, über 100 Reiter sind gestartet, viele Zuschauer sind gekommen.» Dies spürte auch die Festwirtschaft, war doch das Essen kurz vor der Rangverkündigung bereits ausverkauft.

### 2015 CEI2\* in Lägern

Für nächstes Jahr ist in Lägern eine grössere Veranstaltung geplant. Erstmals wollen die Verantwortlichen einen CEI2\* in Lägern durchführen. Auch soll die Schweizer Meisterschaft, die dieses Jahr im Oktober in Weissenhorn (GER) ausgetragen wird, 2015 in Lägern stattfinden. «Das genaue Datum ist noch nicht fix, aber wir sind an der Planung», so Eggli. Man darf auf diesen Anlass gespannt sein.